



„Unser **Ziel** ist es, **Wasserverluste** dauerhaft in den Griff zu bekommen!“

Klaus Babilon, Bauhofleiter,  
Gemeinde Mömlingen

## Sebalog N-3 Netzwerk Geräuschpegel- und Frequenzlogger mit Fernauslesung und Korrelation

### Beschreibung

Die hohen Kosten einer beauftragten Dienstleistung zum Aufspüren von Leckagen im Trinkwassernetz der Gemeinde Mömlingen müssen gesenkt werden. Darüber hinaus müssen die Laufzeiten der Leckagen minimiert werden, um auch die Kosten des aufwändig aufbereiteten und kostbaren Trinkwassers im Griff zu halten.

Mit diesem Ansatz wurde zur Erprobung ein Netzwerk von 25 Sebalog N-3 Loggern Anfang März 2013 installiert. Nach 7 Wochen Laufzeit und einer plötzlich auftretenden Erhöhung des Nachtverbrauchs um 120 m<sup>3</sup>/ Tag bei einer Gesamtfördermenge von 480 m<sup>3</sup> konnten direkt 2 Leckagen über die Fernauslesung erkannt werden. Über die Korrelationsfunktion des Netzwerkes konnte sogar der defekte Hausanschluss identifiziert werden. Die Laufzeit der Leckagen betrug hier vom Auftreten bis zur Reparatur nur 7 Tage. Durch die gesammelten Erkenntnisse, wie moderne Lecküberwachung heutzutage funktionieren kann, wurde der Ausbau auf 100 fest installierte Netzwerklogger erweitert.

### Projekt

Frühzeitige Erkennung auftretender Leckagen im Trinkwassernetz durch automatisierte Überwachung

### Menge

100 Logger installiert (3/4 des Gesamtnetzes somit abgedeckt);  
Ziel: Komplettausbau in 2014

### Zeitraum

März 2013 - heute

### Kunde

Gemeinde Mömlingen, Landkreis Miltenberg (Unterfranken)

